



Ganztagsschule - Aktuell Nr. 5/2023 vom 19.10.2023

Informationen zu den Themen Ganztagsschule und Ganztagspädagogik

Sie lesen in diesem Newsletter:

1. Bundesverband: Die besten Wünsche
2. Bundesverband: Bundeskongress 2023
3. Mitgliederversammlung:
4. Aktualisierter Aufruf für eine qualitativ hochwertige Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes Bayern:
5. Bayern: Deutscher Schulpreis geht an eine Mitgliedsschule des Ganztagsschulverbandes!
6. Bayern: Partizipation im Ganztage: Fachtag in Erlangen
7. Bayern: Mitgliederversammlung und Vorstandswahl
8. Hamburg: Rückenwind – Pädagogisches Handwerkszeug Weiterbildung für Honorarkräfte an Schulen
9. Hessen: Nach dem TinyTalk ist vor dem TinyTalk!
10. Sachsen: Deutscher Arbeitgeberpreis geht an die Kurt-Mansur-Schule in Leipzig!
11. Sachsen: Lesehinweis Online-Café Ganztage in Sachsen: „Der Hort im Ganztage“
12. Lehrgang „Fachpädagogin/Fachpädagoge für Ganztagsbildung (IHK)“
13. Lesehinweis: Hoffnungsträger Ganztage?
14. Empfehlungen der KMK zur Qualität im Ganztage
15. Aufruf zur Teilnahme an einer Umfrage zum Thema Ganztage
16. Leseempfehlung: Partizipation im Ganztage
17. Befragung: Onlinebefragung des Deutschen Kinderhilfswerkes zu kinderrechtebasierter Demokratiebildung im Primarbereich
18. Veranstaltungshinweis: bundesweiter KURZFILMTAG im Dezember
19. Stärken Sie die Ganztage-schulidee - Werden Sie Mitglied im Ganztagsschulverband e. V.



1. Bundesverband: Die besten Wünsche

Liebe Leser*innen unseres Newsletters,

die ersten Wochen des neuen Schuljahres mit neuen Herausforderungen liegen bereits hinter uns, einige Bundesländer haben auch schon wieder Herbstferien. Wie es auch bei Ihnen sei, genießen Sie die letzten warmen Sonnenstrahlen bei hoffentlich bestem Herbstwetter!

Sollten Sie unseren Newsletter weiterempfehlen wollen, er kann direkt über unser Kontaktformular unter <http://www.ganztagsschulverband.de/kontakt.html> abonniert werden.

Links zu anderen von uns genutzten Portalen finden Sie unter:

<http://www.ganztagsschulverband.de/presse-und-news.html>



2. Bundesverband: Bundeskongress 2023

Hurra! Wir sind fast ausgebucht. Es gibt nur noch sehr wenige Restplätze! Wir freuen uns auf einen tollen Kongress und auf Sie! Letzte wichtige Informationen zum Kongress und zur Anreise erfahren alle Teilnehmer:innen in einem Sondernewsletter Anfang November!

Hier kommen Sie zur Kongresshomepage: <https://www.ganztagsschulkongress2023.de/>

Nachfragen gern an: peters@ganztagsschulverband.de oder
an kongressteam2023@ganztagsschulverband.de.

Auch der Termin und der Ort für den Bundeskongress 2024 steht bereits fest.

Wir werden vom 17. - 20.11.2024 in München tagen. SAVE THE DATE!

3. Bundesverband: Mitgliederversammlung

Bitte merken Sie sich das Datum vor: Unsere Mitgliederversammlung findet diesmal online am 23.11.2024 um 18 Uhr statt. Weitere Informationen und eine Einladung erhalten Sie fristgerecht.

4. Aktualisierter Aufruf für eine qualitativ hochwertige Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes

Als Ganztagsschulverband sind wir Mitunterzeichner des Aufrufs. Sie finden diesen auf unserer Homepage unter Aktuelles:

https://www.ganztagsschulverband.de/media/aufruf_fuer_eine_qualitativ_hochwertige_umsetzung_mit_logos.pdf



5. Bayern: Deutscher Schulpreis geht an eine Mitgliedsschule des Ganztagsschulverbandes!

Der Hauptpreis des Deutschen Schulpreises 2023 geht nach Erlangen! Die dortige Eichendorffschule, eine komplett gebundene Ganztagschule, hat es geschafft: Aus den Händen des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier nahm der Schulleiter Helmut Klemm am 12. Oktober in Berlin die mit 100.000 Euro dotierte Ehrung entgegen.

Seitens des Bundesvorstands, aber auch im Namen aller Landesvorstände gratulieren wir ganz herzlich zum überaus verdienten Deutschen Schulpreis! Wir gratulieren natürlich auch allen anderen Preisträger-Schulen und freuen uns mit allen Beteiligten, die es bis hierhin geschafft haben

Die Eichendorffschule ist nicht nur Mitgliedsschule im Ganztagsschulverband, sondern ihr Schulleiter Helmut Klemm ist auch im Landesvorstand unseres Verbands in Bayern aktiv. Die Schule war eine der Besuchsschulen unseres digitalen Bundeskongresses 2021.

Es zeigt sich einmal mehr: Gute Schulen sind Ganztagschulen und viele von ihnen organisieren sich

im Ganztagsschulverband.



Mittelschule Erlangen
Eichendorffschule

www.eichendorffschule-erlangen.de

Die Schule erreiche es, dass alle Schüler:innen innerhalb und außerhalb des Klassenzimmers in vielfältigen Lernformen ihre fachlichen, überfachlichen und personalen Kompetenzen weiterentwickeln. Die Schule befähige ihre Schüler:innen, ihr Lernen selbst in die Hand zu nehmen, und Bedingungen für Wohlbefinden, Motivation und Freude zu schaffen.



Deutscher Schulpreis

www.deutscher-schulpreis.de

6. Bayern: Partizipation im Ganztag: Fachtag in Erlangen

Welche Erfahrungen mit Möglichkeiten, aber auch Problemen gibt es hinsichtlich der aktiven Beteiligung von Kindern und Jugendlichen im Ganztag? Mit dieser Frage beschäftigte sich der am 6. Oktober in der Erlanger Eichendorffschule veranstaltete Fachtag des Bayerischen Landesverbandes mit knapp 50 Teilnehmer:innen. Bereits der am Beginn des Treffens gebotene Schulrundgang lieferte für das Thema eindrucksvolle Beispiele – Schüler:innen präsentierten ihre Lern- und Lebenswelt, die sie zum Beispiel durch eine selbstorganisierte gesunde Pausenversorgung mitgestalten. In der anschließenden Podiumsdiskussion – ausschließlich Schüler:innen saßen auf dem Podium – kamen neben guten Beispielen auch Bereiche im Schulalltag zur Sprache, bei denen Partizipation aus Sicht der Jugendlichen noch nicht ausreichend umgesetzt wird. Im dritten Teil des Fachtags wurden in vier spontanen Sessions eines Barcamps sowohl bereits etablierte Formen der Partizipation diskutiert als auch schwierige Rahmenbedingungen, wie sie sich z.B. durch enge Zeitstrukturen im offenen Ganztag bei Gymnasien ergeben.

7. Bayern: Mitgliederversammlung und Vorstandswahl

Unmittelbar im Anschluss an den Fachtag fand am 6. Oktober in Erlangen die Mitgliederversammlung des Bayerischen Landesverbandes statt, bei der in diesem Jahr wieder eine Vorstandswahl stattfand. Die Bilanz der bisherigen Arbeit im noch jungen Landesverband fiel überwiegend positiv aus: Es kann ein Mitgliederzuwachs verzeichnet werden, Austauschformate wie das Online- Café wurden etabliert und die Netzwerkarbeit im Freistaat brachte vielfältige Kontakte – zu nennen ist hier insbesondere die Mitgliedschaft des Landesverbandes im Forum Bildungspolitik. Mit Einstimmigkeit wurde unter Leitung des Wahlvorstands Anna-Maria Seemann ein neuer Vorstand gewählt, der nach dessen Konstituierung und dabei erfolgter Kooptierung weiterer Mitglieder besteht aus:

Dr. Volker Titel, Wissenschaftlicher Leiter der Akademie für Ganztagspädagogik
(Vorsitzender)

Sabine Haering, Referat für Bildung und Sport München (Stellv. Vorsitzende)

Ruth Johnke, Schulleiterin der Adolf-Reichwein-Schule Nürnberg (Schriftführerin)

Doris Mehringer, OGTS-Koordinatorin am Gregor-Mendel-Gymnasium Amberg
(Kassenführerin)

Johannes Fleischmann, Fachbereich Jugend(sozial)arbeit und Ganztagsbildung
in der Diakonie Rosenheim (Beisitzer)

Helmut Klemm, Schulleiter der Eichendorffschule Erlangen (Beisitzer)



8. Hamburg: Rückenwind – Pädagogisches Handwerkszeug Weiterbildung für Honorarkräfte an Schulen

An den Hamburger Schulen sind schätzungsweise um die 8000 Honorarkräfte beschäftigt, die innerhalb verschiedener pädagogischer Rahmenbedingungen Schüler:innen betreuen, unterrichten und fördern/fordern. Trotz der anspruchsvollen und verantwortungsvollen Aufgabe fehlt diesen Honorarkräften, soweit sie nicht zufällig den beruflichen Hintergrund dafür aufweisen oder sich eigeninitiativ weiterbilden, eine pädagogische Grundausbildung, um die Arbeit mit den Kindern zu vereinfachen und zu professionalisieren. Aus diesem Grund hat sich die BSB (Behörde für Schule und Berufsbildung) in Zusammenarbeit mit einigen Hamburger Stiftungen dazu entschlossen, ab Frühling 2022 eine kostenlose pädagogische Grundausbildung für Honorarkräfte an Hamburger Schulen anzubieten.

Ziel des Programms RÜCKENWIND ist es, dass die Honorarkräfte sich sicherer in der Beziehungsarbeit mit den Schüler:innen fühlen und die dafür nötige Haltung, Wissen und Kompetenzen erwerben. Dazu wird ein zweiteiliges Modul angeboten, das jeweils aus einer 3,5-Stunden-Einheit besteht und online stattfindet. In den zwei aufeinander aufbauenden Workshops wird durch eine Mischung aus theoretischem Input und praxisnahen Übungen ein Werkzeugkoffer erarbeitet, der die Teilnehmenden besser durch den Schulalltag bringt. Reflexionsrunden und Austausch mit anderen Honorarkräften sind dabei fester Bestandteil. Zudem werden Zusatzangebote und Supervisionen ermöglicht. Somit können sich die Teilnehmenden besser auf die Bedarfe der Schüler:innen einlassen und ihre eigenen Techniken verfeinern und reflektieren.

Die Weiterbildung wurde zwar für Honorarkräfte konzipiert und entwickelt, steht aber grundsätzlich allen Personen offen, die ohne pädagogische Grundausbildung an Hamburger Schulen tätig sind, unabhängig von der Anstellungs- oder Tätigkeitsform.

Bei Unsicherheiten schreiben Sie gerne eine Mail an: rueckenwind@mentor-ring.org

Alle Informationen in Kürze finden sich im Flyer. <https://www.mentor-ring.org/rueckenwind/>



9. Hessen: Nach dem TinyTalk ist vor dem TinyTalk!

Am 28.09.2023 hat Frau Kathrin Hofmann vom Studienseminar GHRF in Darmstadt erläutert, dass das Thema „Ganztag und Ganztagsangebote“ in der neuen Struktur der LiV-Ausbildung fest verankert ist. Es war ein spannender TinyTalk! Als Resümee könnte stehen: Lernen wir im Team zu arbeiten – und zu unterrichten! Das spannte den Bogen zum kommenden Bundeskongress in Bremen mit dem Titel: „Ganztag gelingt gemeinsam!“

Am 30.11.2023 wird der 9. TinyTalk kommen und wir freuen uns, dass Frau Silke Topf erläutern wird, was die LiV am Studienseminar für Gymnasien in Frankfurt am Main über das Thema Ganztag lernen können.

Und nochmals das Save-the-date: Am Mittwoch, 15.11.2023 wird um 17:15 Uhr bis 18:15 Uhr die Mitgliederversammlung des Landesverbandes Hessen auf dem Bundeskongress stattfinden. Die Einladung folgt in Kürze. Wir hoffen sehr, Sie alle in Bremen zu sehen, dort die Zeit zu finden Sie kennen zu lernen und in den Austausch zu kommen. Darauf freuen wir uns!



10. Sachsen: Deutscher Arbeitgeberpreis geht an die Kurt-Masur-Schule in Leipzig!

Unsere Mitgliedsschule, die Kurt-Masur-Schule Leipzig, wurde gestern mit dem Deutschen Arbeitgeberpreis ausgezeichnet. Die Jury hob neben dem partizipativen Nachhaltigkeitskonzept auch die überzeugende Stärkung der sozialen und digitalen Kompetenzen durch die offene Ganztagschule hervor. Die Konrektorin der Schule, Christiane Dubiel, ist Co-Vorsitzende des sächsischen Ganztagschulverbands. Wir gratulieren herzlich!



<https://www.kurt-masur-schule.de/>

Mit dem Deutschen Arbeitgeberpreis für Bildung prämiert die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) seit mehr als 20 Jahren herausragende Leistungen in der Bildungsarbeit. Unterstützt wird der Preis von der Deutschen Telekom und der Deutschen Bahn. Der Preis wird in den Kategorien frühkindliche, schulische, berufliche und hochschulische Bildung vergeben und ist jeweils mit 10.000 Euro dotiert.



11. Lesehinweis Online-Café Ganzttag in Sachsen: „Der Hort im Ganzttag“

Nach den Landesverbänden Hessen und Bayern führt auch der Landesverband Sachsen regelmäßige Online-Cafés zu unterschiedlichen Themen durch. Die Reihe ist immer gut besucht und schafft ein lebendiges Umfeld für Austausch und Input. Lesen Sie einen interessanten Artikel über das letzte Online Café unseres Landesverbands in Sachsen.

<https://www.ganztagsschulen.org/de/ganztagsschule-vor-ort/ganztagsschule-in-den-laendern/online-cafe-ganztag-sachsen-hort-im-ganztag.html>



12. Lehrgang „Fachpädagogin/Fachpädagoge für Ganztagsbildung (IHK)“

Am 1. November 2023 starten wieder neue Durchgänge des Lehrgangs „Fachpädagogin/Fachpädagoge für Ganztagsbildung“, den die Akademie für Ganztagspädagogik mit verschiedenen Partnern (u.a. dem Ganztagsschulverband) an vier Standorten anbietet.

Für die Qualität im Ganztag ist die Frage der Qualifizierung der Mitarbeitenden weiterhin ein Kernthema.

Auf der Homepage der Akademie finden Sie die wichtigsten Infos:

https://afg-im-netz.de/fortbildung/q1_-fachpaedagoge-fuer-ganztagsbildung-ihk



13 Lesehinweis: Hoffnungsträger Ganztagschule? SchulVerwaltung spezial. Zeitschrift für Schulgestaltung und Schulentwicklung

Heft 5/2023

Wolters Kluver Verlag, Heddesdorfer Straße 31a, 56564 Neuwied

www.wolterskluver.com

Die neue Ausgabe der Zeitschrift "SchulVerwaltung spezial" widmet sich dem Thema Ganztagschule. Mit der flächendeckenden Einführung der Ganztagschule verband sich die starke Hoffnung, die Schüler:innen würden dadurch besser, effektiver und praxisbezogener lernen. Vor allem sollte das Problem der wachsenden Bildungsungerechtigkeit durch die Ganztagschule gelöst werden.

Die Frage, was die Bilanz nach fast 20 Jahren hierzu ist, wird in dem Heft „Hoffnungsträger Ganztagschule“ nachgegangen, indem verschiedene Expert:innen mit ihren Einschätzungen die Frage beantworten.

Neben Beiträgen von Bettina Arnoldt und Heinz Günter Holtappels finden sich in der Ausgabe auch mehrere Beiträge von Mitgliedern des Bundesvorstandes und aus Landesverbänden unseres Verbandes. Herausgeber Alexander Scheuerer hat ein Interview mit unserer Vorsitzenden Eva Reiter geführt und selbst einen Beitrag verfasst; weitere Artikel wurden von Christoph Bülow, Anna-Maria Seemann sowie Stefanie Lange und Susanne Johann beigeleitet.

Den Anfang macht Prof. H. G. Holtappels, wahrscheinlich der profilierteste Ganztagschulforscher bei uns (über 40 Studien), der dringend die Qualitätsentwicklung der Ganztagschulen mit guten Argumenten einfordert. Dr. B. Arnoldt vom Deutschen Jugendinstitut weist darauf hin, wie außerschulische Akteur:innen zur Qualität beitragen, indem die

Ganztagschule kind- und jugendgerecht gestaltet wird. C. Bülow, Universität Leipzig, zeigt, wie das Thema Ganztag in die Ausbildung integriert werden kann. M. Uibel, Konrektor, zeigt am Beispiel der Grundschule Buntentorsteinstraße in Bremen (Deutsche Schulpreis Schule), wie eine gebundene Ganztagsgrundschule einen Lebensraum für alle gestalten kann. P. Knappmeyer, Schuldezernent in NRW, legt die Finger in die Wunde und geht der Frage nach, wieso eine ernsthafte Diskussion über Ganztagschulentwicklung verweigert wird. Dr. A.-M. Seemann, Akademie für Ganztagspädagogik, zeigt, wie mehr Qualität im Ganztag durch qualifiziertes Personal entstehen kann. S. Lange und S. Johann zeigen am Beispiel der Grundschule Gersprenzschule Reinheim in Südhessen, wie man unter nicht ganz einfachen Bedingungen gute Ganztagschule umsetzen kann, in der die Kinder im Mittelpunkt stehen. E. Reiter und B. Lengwenus zeigen am Beispiel der Stadtteilschule Alter Teichweg, Hamburg, wie Schüler:innen durch Teilhabe, demokratische Bildung und Partizipation zum erfolgreichen Lernen geführt werden können. Abschließend erläutert E. Reiter, Vorsitzende des Ganztagsschulverbandes, Bedingungen, wie gute Ganztagschule gelingen kann und es werden dazu Handlungsfelder und Gelingensbedingungen einer guten Ganztagschule vorgestellt.

Viel Spaß beim Lesen!



**KULTUSMINISTER
KONFERENZ**

14. Empfehlungen der KMK zur Qualität im Ganztag

Am 12. Oktober wurden von der Kultusministerkonferenz (KMK) "Empfehlungen zur Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität der Ganztagschule und weiterer ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter" verabschiedet. Diese sollen laut KMK-Präsidentin Katharina Günther-Wünsch den Rahmen für die bundesweite Umsetzung des Rechtsanspruchs auf ganztägige Förderung und Betreuung ab 2026 bilden.

Es gilt nun, in den Ländern und Kommunen und an den Schulen auch die entsprechenden Rahmenbedingungen zu schaffen, Schulentwicklungsprozesse

anzustoßen und eine Umsetzung der guten Ansätze zu ermöglichen.

Die Empfehlungen stehen hier zum Dowload bereit:

https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2023/2023_10_12-Ganztag-Empfehlung.pdf



15. Aufruf zur Teilnahme an einer Umfrage zum Thema Ganztag

Die Wolters Kluwer Deutschland GmbH führt derzeit eine Umfrage zum Thema „Ganztag – Aufgaben und Herausforderungen“ durch. Im Hinblick auf die Bundesvorgabe, den Ganztag für die Grundschulen bis 2026 vollständig auszubauen, stehen viele neue konzeptionelle und organisatorische Aufgaben an. Dies gilt genauso für die weiterführenden Schulen. Auch wenn bei Ihnen schon ein Ganztagsangebot besteht, wünschen Sie sich vielleicht weitere Anregungen und Unterstützung zu einzelnen Bereichen.

Wolters Kluwer ist daran interessiert, Ihnen ein gutes Angebot zu erstellen, das genau Ihren Anforderungen entspricht. Dafür gilt es herauszufinden, wie stark Sie als Schulleitung, Träger oder Anbieter von Ganztag aktuell durch Informationsangebote und digitale Tools bei der Durchführung Ihrer Aufgaben unterstützt werden.

Mit Ihrer Expertise tragen Sie dazu bei, Entwicklungsbedarf und Optimierungsmöglichkeiten beim Thema Ganztag herauszuarbeiten.

Bitte nehmen Sie sich ca. 10 Minuten Zeit, um an der Umfrage teilzunehmen. Ihre Teilnahme ist freiwillig und zulässig. Die Umfrage läuft bis zum 30.10.2023.

[Link zur Teilnahme: https://www.surveymonkey.de/r/TCW7S7G](https://www.surveymonkey.de/r/TCW7S7G)

Gerne können Sie den Link zur Umfrage auch Ihren Kolleg:innen in der Schulleitung, der Ganztagesleitung, des Trägers an Ihrer Einrichtung oder an andere Schulen weiterleiten. Für Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gerne an gerda.sandner@wolterskluwer.com.

16. Leseempfehlung: Partizipation im Ganztag

Klimczak, Julia: Partizipation im Ganztag, Einblicke, Erfahrungen & Impulse, Freiburg im Breisgau, Verlag Herder GmbH, 2023, 64 Seiten, 15,00 €.
Auch als E-Book erhältlich.



Einblicke, Erfahrungen & Impulse Mit einer kurzen theoretischen Einführung zu Möglichkeiten von Partizipation und sechs Praxisbeispielen aus Schule, Hort und Ferienbetreuung gibt die Autorin Julia Klimczak eine übersichtliche Handreichung zu aktuellen Themen, u.a. „Demokratie (er)leben“, „Kreise/Reflexionsrunden“ oder „Sozialraumerkundung“.

Die Praxisbeispiele folgen alle einem gemeinsamen nach Stichworten gegliederten Aufbau, was das Lesen und Wiederfinden von Hinweisen, Anleitungen und Tipps erleichtert. So gelingt es der Autorin, komprimiert und ganztagsbezogen Hilfestellungen zu geben und Mut zu machen, sich mit den Kindern und Jugendlichen auf den Weg zu mehr mitbestimmtem Lernen und Handeln zu machen. Das Recht der Kinder auf Partizipation steht in diesem „Best Practice“ Buch im Vordergrund. Dem folgt auch der Aufbau der Praxisbeispiele, die jeweils durch Zitate von Kindern und Erwachsenen eingeleitet werden. Die Autorin überzeugt durch die Beschreibung der besuchten Ganztageseinrichtungen, die praxisnahe Darstellung von Veränderungsstrukturen und schulischen Rahmenbedingungen und durch den zusammenfassenden Ausblick am Ende eines jeden Praxisbeispiels.

Die in den Text eingestreuten Tipps sind grafisch hervorgehoben, kurz und leicht lesbar, zum Teil jedoch sehr allgemein und hinlänglich bekannt.

Die abschließende Liste mit Links und Literaturhinweisen eröffnet jedoch Möglichkeiten, das Thema zu vertiefen.

Partizipation im Ganzttag ist eine empfehlenswerte Handreichung für die Ganztagspraxis. Das Buch ist farblich übersichtlich gestaltet und sehr ansprechend illustriert.

17. Befragung: Onlinebefragung des Deutschen Kinderhilfswerkes zu kinderrechtebasierter Demokratiebildung im Primarbereich

Wir möchten Sie hiermit erneut auf die Onlinebefragung des Deutschen Kinderhilfswerkes zu kinderrechtebasierter Demokratiebildung im Primarbereich aufmerksam machen. Der Befragungszeitraum wurde bis zum 3. November 2023 verlängert.

Ziel der Befragung ist ein Einblick in die pädagogische Alltagspraxis: Welche Rolle spielen Beteiligung, Antidiskriminierung, Inklusion und Kinderrechte im pädagogischen Alltag? Nach welchen Konzepten und Vorgaben wird in den Einrichtungen gearbeitet? Welche Unterstützung brauchen Fachkräfte, um die Umsetzung in den Einrichtungen zu stärken?

Die Umfrage richtet sich an alle Personen, die pädagogisch im außerunterrichtlichen Ganzttag im Grundschulbereich oder Hort tätig sind. Dazu gehören neben pädagogischen Fachkräften und

Leitungen auch Auszubildende, Freiwilligendienstleistende und andere pädagogisch Mitarbeitende. Vorwissen im Bereich Demokratiebildung ist nicht nötig!
Wir möchten möglichst viele verschiedene Perspektiven abbilden und laden Sie daher noch einmal herzlich ein, an der Umfrage teilzunehmen und diese in Ihrem Netzwerk zu streuen!

Umfrage-Link: www.t1p.de/demokratiebildung

Rückfragen bitte an: hannah.nicklas@ramboll.com



18. Veranstaltungshinweis: bundesweiter KURZFILMTAG im Dezember

Auf www.kurzfilmtag.com finden Lehrkräfte und alle anderen Veranstalter:innen mehrere Filmprogramme zur Auswahl, unter anderem in den Specials KinderKino (zwei Programme für Kinder ab 6 bzw. 7 Jahren) und im JugendKino zwei Programme ab 12 Jahren (u.a. verliehen von den renommierten Kurzfilmtagen Oberhausen). Daneben finden sich diverse weitere Programme, die womöglich für Jugendliche in Frage kommen: z.B. das queere Filmprogramm „Big Time – Queere Filme zur längsten Nacht“ und die Filmrolle „Hier und Laut“, die sich mit Grauzonen und Ambivalenzen, mit Klimawandel und der Umwelt beschäftigt.

Die wichtigsten Infos in Kürze:

Veranstaltungen im Rahmen des KURZFILMTAGs können vom 15.-21. Dezember stattfinden. Alle können überall mit einem eigenen Event teilnehmen: in der Stadt und auf dem Land, draußen und drinnen, im Kinosaal oder im Café, als öffentliche oder als geschlossene Veranstaltung.

Es können eigene Film(programm)e gezeigt werden oder aber Programme aus dem KURZFILMTAG-Angebot für 90 bzw. 60 € netto geliehen werden:

zum Fokusthema „In der Schwebel“

für Kita-Kinder, Kinder, Jugendliche und Senior*innen

für Menschen mit Lernschwierigkeiten („Leichte Sprache“)

für Menschen mit Sehbehinderung oder Hörschädigung („Kurzfilm barrierefrei“)
queere Kurzfilme, tschechische und deutsche Dokumentarfilme, und und und ...
Ganz neu dazugekommen sind die „Golden Shorts“ vom INTERFILM Festival Berlin.

Zu vielen der Filmprogramme gibt's Trailer für einen ersten Einblick. Sichtungslinks können Sie bei Interesse gern anfragen.

Häufig gestellte Fragen werden in den FAQs beantwortet. Bei weiteren Fragen, Ideen und Anregungen steht das Team des KURZFILMTAGs gern zur Verfügung – per Mail und telefonisch.

Kontakt: voelkel@kurzfilmtag.com | www.kurzfilmtag.com | facebook.com/kurzfilmtag



15. Stärken Sie die Ganztagschulidee - Werden Sie Mitglied im Ganztagsschulverband e. V.

Ganztagschulpädagogik kennenlernen, Erfahrung nutzen und innovative Konzepte entwickeln, den Rechtsanspruch qualitativ umsetzen!

Die ganztägig arbeitende Schule braucht breite Unterstützung! Das Nachdenken über ganztägig angelegte Schulkonzeptionen hat Konjunktur - aus unterschiedlichen Gründen. Die Vorgaben in den Bundesländern, unter welchen Bedingungen

Ganztagschulen eingerichtet und in welcher Art sie ausgestattet werden können, sind ebenfalls sehr unterschiedlich. Und was man gemeinhin unter Ganztagschule versteht, welche Struktur- und Qualitätsmerkmale sie haben sollte, was man für unverzichtbar, praktikabel und wünschenswert hält, unterscheidet sich erst recht voneinander. Man muss sich kundig machen, um mitreden und mitwirken zu können.

Werden Sie daher selbst oder Ihre Schule / Ihre Institution Mitglied im Ganztagsschulverband! Was haben Sie davon:

- Sie sind Teil einer Gemeinschaft und tun etwas für die Ganztagschulidee.
- Unsere jährlich erscheinende Zeitschrift „Die Ganztagschule“ informiert Sie über aktuelle Entwicklungen.
- Während unserer Tagungen haben Sie die Möglichkeit des Austauschs mit Pädagog:innen und Wissenschaftler:innen.
- Während unserer Tagungen schaffen wir für Sie Möglichkeiten des
- Kennenlernens gelebter Ganztagschulpraxis.
- Erfahrene Pädagog:innen beraten Sie in allen die Ganztagschule betreffenden Fragen.
- Durch eine Mitgliedschaft zahlen Sie eine reduzierte Gebühr bei der Teilnahme an Lehrgängen der Akademie für Ganztagspädagogik.

Fordern Sie noch heute Ihre Beitrittserklärung an oder werden Sie direkt Mitglied:

<https://www.ganztagsschulverband.de/mitgliedwerden>

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Newsletter!

Wenn Sie Hinweise auf interessante Publikationen oder Veranstaltungen, Wünsche, Kritik oder Hinweise haben, schreiben Sie uns! Wir freuen uns auf Ihre Anregungen!

Besuchen Sie gern auch unseren **Newsroom** oder folgen Sie uns auf **Facebook und Instagram**:

<https://de-de.facebook.com/ganztagsschulverband>

<https://www.instagram.com/ganztagsschulverband/>

<https://www.presseportal.de/suche.htx?q=ganztagsschulverband>

<https://www.presseportal.de/nr/125591>

V.i.S.d.P.

Eva Reiter

1. Bundesvorsitzende des Ganztagschulverbandes e.V.

c/o Postfach 710168, 22161 Hamburg

E-Mail: reiter@ganztagsschulverband.de

Homepage: www.ganztagsschulverband.de